

## **Sieg und Podestplätze am int. Vierkampf-Turnier Margareten am Moos vom 21.-25. Juni 2018**

**Auf Einladung des Reitsportzentrums im Schlosspark in der Nähe von Wien nahmen zwei Mannschaften aus der Schweiz an den Niederösterreichischen Meisterschaften im Reitervierkampf teil.**

Aufgrund ihrer guten Leistungen wurden eine Junioren-Mannschaft aus Zug mit Michael Bruhin, Sabrina Wettach, Nina Lipp und Andrea Ettlin sowie eine Kadernmannschaft mit Luc Kern, Jan Kürzi, Audrenn Anneix und Louisa Kürzi (aus dem Team Egnach) aufgeboden, die Schweiz im Nachbarland zu vertreten. Begleitet wurden die zwei Mannschaften von den Betreuerinnen Barbara Koller und Silvia Kuri.

Das Abenteuer begann am Donnerstag Nachmittag in Kloten. Nach einem angenehmen Flug konnten wir uns auf dem Gestüt Prunnehof in Wien einrichten, wo auch alle uns zur Verfügung gestellten Pferde und Ponys eingestallt waren.

Am Freitag stand dann schon die erste Disziplin, das Schwimmen, auf dem Programm. Obwohl das Wetter sehr kühl war, fand der Wettkampf im Freien statt. Der Start gelang hervorragend. Die Stimmung im Schweizer Team stieg deutlich an, als sechs Teilnehmer aus der Schweiz die maximal erreichbaren 1000 Punkte holten.

Am Samstag war dann schon um 05.00 Uhr Tagwache, Pferde richten und dann ging's auch schon los zum 35 km entfernten Schlosspark. Die Dressur mit einem Pferd und drei Ponys war schwierig. Obwohl die Reiter nur knapp 10 Minuten Angewöhnungszeit hatten, bekamen sie gute Noten. Nina Lipp wurde im Schweizer Team mit der besten Note von 7.08 belohnt, gefolgt von Louisa Kürzi mit 7.01

Am Nachmittag wurde dann zum Lauf auf sehr unwegsamem Gelände rund um den Schlosspark gestartet. Wieder konnten sich die Schweizer durchsetzen. Luc, Michael und Sabrina holten sich in dieser Disziplin je 1000 Punkte.

Auch am Sonntag waren Frühaufsteher gefragt. Erneut fuhren wir mit 8 Pferden und Ponys los zum Springreiten. Der Schlosspark war sehr gross und der Parcours dementsprechend gestellt. Gutes Grundtempo auf den langen Galoppstrecken war gefragt. Die drei höchsten Noten erhielten die Schweizer. Michael bekam für seinen tadellosen Ritt mit dem Hengst „Donatus“ die höchste Note von 7.8, musste dann aber für einen Stangenfehler einen Abzug von 0.5 in Kauf nehmen. Luc und Jan beendeten den Parcours fehlerfrei und mit hervorragenden Noten von 7.5 und 7.4

Das Team Zug startete in der Kategorie Junioren, wobei Michael Bruhin in der Einzelwertung als Sieger auf dem Podest stand. Auf den weiteren Podestplätzen folgten Nina Lipp und Sabrina Wettach. In der Kategorie Jugend, bei welcher die Kadernmannschaft am Start war, konnte sich Luc Kern den 3. Rang sichern, gefolgt von Jan Kürzi auf dem 4. Platz. In der Mannschaftswertung ging der Ehrenplatz an das Schweizer Kader und der dritte Platz an das Vierkampf-Team Zug.

Die Schweizer Delegation war sehr erfolgreich und allen Beteiligten gehört ein grosses Dankeschön für die kameradschaftliche Zeit und dem Verband der Dank, dass dieses eindrückliche Erlebnis möglich wurde.



v.l.n.r. Audrenn Anneix, Louisa Kürzi, Andrea Ettlin, Nina Lipp  
Jan Kürzi, Sabrina Wettach, Luc Kern, Michael Bruhin